

HANDLUNGSBEDARF

Die IT-Branche boomt, während die Zahl der Absolventen stagniert und die Fachkräfte fehlen!

IT-Experten. Der IKT-Statusreport des FV UBIT zeigt akuten Handlungsbedarf in der IT-Ausbildung: Der Fachkräftemangel steigt weiter an – das schadet der Wettbewerbsfähigkeit des Standorts.

Der Fachkräftebedarf im IT-Sektor steigt seit Jahren kontinuierlich an und mindert die Attraktivität des Wirtschaftsstandortes Österreich. Der fünfte IKT-Statusreport des Fachverbands zeigt, dass der Schlüssel zum Erfolg in der Schaffung von ausreichend Ausbildungsplätzen und in der konsequenten Steigerung der Absolventenzahlen liegt“, sagt Alfred Harl, Obmann des Fachverbands für Unternehmensberatung, Buchhaltung und Informationstechnologie (UBIT) in der WKÖ, und erläutert: „Hochqualifizierte Fachkräfte im Informations- und Kommunikationstechnologiesektor sind das Rückgrat der Digitalisierung: Die IT-Branche boomt – während im Lehrlingsbereich

die Trendwende mit einem Plus von 7,5 Prozent Auszubildenden in der Sparte Information und Consulting gelungen ist, mangelt es im Hochschulbereich weiterhin an Spezialisten. Laut EU-Kommission wird 2020 europaweit sogar mit einer Lücke von rund einer Million IT-Arbeitskräften gerechnet.“ Tatsächlich weist der jährlich präsentierte IKT-Statusreport wenig positive Tendenzen in der Entwicklung der Ausbildung qualifizierter IT-Hochschulabsolventen in Österreich aus.

Gesamtplan. Harl appelliert: „Die Politik muss hier dringend reagieren, denn Studien-Absolventen sind das Rückgrat der digiNATION Österreich.“ Um die Wettbewerbsfähigkeit des Standortes zu sichern, will der Fachverband UBIT auch 2020 gemeinsam mit dem Ministerium für Wirtschaftsstandort und Digitalisierung (bmdw) Maßnahmen umsetzen. Harl: „In unserem digiNATION Masterplan finden sich Maßnahmen, um Österreich durch Höchstleistung an die internationale Spitze zu bringen. „Wir begrüßen die Digitalisierungspläne der neuen Bundesregierung, insbesondere an Universitäten. Die Herausforderungen können aus unserer Sicht jedoch nur durch flächendeckende und langfristige Lösungen gemeistert werden.“



Das Rückgrat der Digitalisierung sind hochqualifizierte Fachkräfte im Sektor der Informations- und Kommunikationstechnologie.